

Cummins Resolution wird im Bundes-Senat abgetan!

Doch kann dieselbe von Cummins zu irgend einer Zeit wieder auf Tapet gebracht werden.

Erzählung des Kongresses möglich.

Washington, 24. Januar.—Bundes-Senator Cummins von Iowa stellte heute im Senat den Antrag, daß über seine getriggerte Resolution, die Beseitigung der Wilson'schen Senatsrede am nächsten Montag auf die Tagesordnung zu bringen, debattiert werde.

Seine Resolution, sagte der Senator, dringe heute auf Erledigung folgender Punkte: Soll der Senat in Zukunft dem Volke Gerechtigkeit widerfahren lassen und den Präsidenten dadurch respektieren, ersteres über die Absichten des Präsidenten zu informieren und letzteres die Meinung des Senats in der vom Präsidenten aufgeworfenen brennenden Frage zu formulieren zu lassen?

„Es macht gar keinen Unterschied“, sagte Herr Cummins, „ob der Präsident Recht oder Unrecht hat. In jedem Falle aber ist die vom Präsidenten ausgesprochene Ansicht die bedeutungsvollste, welche von dem höchsten Exekutivbeamten des Landes getan wurde. So wird es vom ganzen Volke und von den ausdauerten Nationen angesehen, daß diejenigen, welche meiner Resolution opponieren, nicht die aufrichtigen Freunde des Präsidenten sind.“

Die Forderung der Unabhängigkeit. In Anfang dieses Monats sagte in London ein nationaler Kongress der Indianer, daß 10,000 Delegationen beabsichtigen, auf demselben wurde von vielen Rednern eine sehr kühne Sprache geführt. Der Präsident Ambikachand Wagundar sagte: „Indianer muß aufrichten, ein Nationalität zu sein und sich eine Stellung verschaffen, die mit seiner Selbstachtung und Würde im Einklang steht.“

Briten in Bengalen vor Indier-Aufstand!

England greift zum ersten Male, daß die Lage in Indien höchst ernst ist.

London, 24. Jan.—Von offizieller Seite wird angekündigt, daß die britische Reichs-Konferenz, die zu Anfang des nächsten Monats beginnt, sobald die Premiers der Kolonien eintreffen, sich in eingehender Weise mit der indischen und irischen Situation befassen soll. Zum ersten Mal wird zugegeben, daß die Unabhängigkeitsbewegung in Indien in ein ernstes Stadium getreten ist und die Lage für England kritisch werden könnte, wenn die Rebellion der Stämme entlang der Grenze von Afghanistan sich auf andere Teile des riesigen indischen Reiches ausdehnen sollte.

Jahdie fordern Unabhängigkeit. In Anfang dieses Monats sagte in London ein nationaler Kongress der Indianer, daß 10,000 Delegationen beabsichtigen, auf demselben wurde von vielen Rednern eine sehr kühne Sprache geführt. Der Präsident Ambikachand Wagundar sagte: „Indianer muß aufrichten, ein Nationalität zu sein und sich eine Stellung verschaffen, die mit seiner Selbstachtung und Würde im Einklang steht.“

Die Zentralmächte sind sieges. Berlin, 24. Jan. (Ueber Amsterdam und London.) Vertrauen auf den Sieg der Zentralmächte wurde von Rednern bei einem Dinner ausgedrückt, welches den hier verammelten Präsidenten der verschiedenen Parlamente dieser Mächte gegeben wurde.

Reiche Durchbrennerin. Fräulein Bette Weil, die Tochter von Morris Weil, Präsident der National Bank of Commerce in Lincoln, und einer der angesehensten Juden des Staates, kam Dienstag mit James L. Brown, einem jungen Rechtsanwalt nach Omaha, und das Paar ließ sich eine Deiratsschein ausstellen.

Reiche Durchbrennerin. Fräulein Bette Weil, die Tochter von Morris Weil, Präsident der National Bank of Commerce in Lincoln, und einer der angesehensten Juden des Staates, kam Dienstag mit James L. Brown, einem jungen Rechtsanwalt nach Omaha, und das Paar ließ sich eine Deiratsschein ausstellen.

Reiche Durchbrennerin. Fräulein Bette Weil, die Tochter von Morris Weil, Präsident der National Bank of Commerce in Lincoln, und einer der angesehensten Juden des Staates, kam Dienstag mit James L. Brown, einem jungen Rechtsanwalt nach Omaha, und das Paar ließ sich eine Deiratsschein ausstellen.

Reiche Durchbrennerin. Fräulein Bette Weil, die Tochter von Morris Weil, Präsident der National Bank of Commerce in Lincoln, und einer der angesehensten Juden des Staates, kam Dienstag mit James L. Brown, einem jungen Rechtsanwalt nach Omaha, und das Paar ließ sich eine Deiratsschein ausstellen.

Briten behandeln Amerikaner grausam!

New York, 24. Jan.—Der Neuchichtler Edward Reed von Sacramento, Cal., ist heute hier an Bord des Holland-Amerika Dampfers Rindan eingetroffen und sagte, daß er von britischen Beamten in Falmouth wie ein Verbrecher behandelt werden ist. Man hatte ihn in Verdacht, sagte er, daß er mit einem gewissen Hutlerford identisch sei und wurde deshalb zweimal einem strengen Verhör unterworfen, ehe man ihn gestattete, seine Reise fortzusetzen. Dreimal wurde er gezwungen, sich in Falmouth vollständig zu entkleiden. Einmal hatten mehrere Freye Papier, die er sich in den Schuh geschoben hatte, um seinen Fuß warm zu halten, den Verdacht der Briten erregt. Reed hat bei der Bundesregierung Beschwerde erhoben, und diese will seinen Fall untersuchen.

Heute Abend Konzert der Glockenspieler!

Im Musikheim findet heute Abend das Konzert der königlichen holländischen Glockenspieler statt, deren Programm wechselläufig in der Tribüne erscheinen ist, und das den Besuchern einen ganz reichen Abend in Aussicht stellt.

Vorlage zum Widerruf des Modett-Gesetzes!

Die Nationalisten wollen den Unterricht moderner Sprachen in den Volksschulen verhindern.

(Spezialbericht.) Lincoln, 24. Jan. Der Abgeordnete Trumbull aus Sherman County hat heute im Abgeordnetenhaus eine Vorlage eingebracht, die den Widerruf des Modett-Schulgesetzes, das die fremdsprachlichen Unterricht als Pflicht in den Volksschulen macht, bezweckt. Die Vorlage ist Soule Roll No. 291. Trumbull hat die Vorlage allem Anscheine nach von einem der zahlreichen Nationalisten eingehendigt bekommen. Denn in seinem Distrikt ist keine Schule, wo der fremdsprachliche Unterricht erteilt wird. Einer der rabiaten Feinde dieses Unterrichtsweiges ist Richard Metcalf, Herausgeber des Omaha Nebraskaan, der in jeder Nummer seines Blattes einen Angriff darauf macht. Er wird durch unterstützt von einem deutschen Benegator, der über der Unterricht eines übergeordneten Franzosenzimmers in englischen Mütter gegen das Gesetz gehet hat, das überall, wo es zur Anwendung kam, einen Erfolg erzielt und zu großer Zufriedenheit der Eltern wirkte, deren Wünsche bei der Erziehung ihrer Kinder nach der Entscheidung des höchsten Gerichtshofes unseres Staates berücksichtigt werden müssen.

Der Kampf um den Widerruf des Gesetzes kam also nicht unerwartet. Hoffentlich werden sich in der Legislatur genug einflussvolle Männer finden, die die Vorteile der Erziehung über die Meinung einiger Nationalisten stellen.

John Löff gestorben.

Am 23. Januar ist John Löff in seiner Wohnung, 1120 Süd 13. Straße im Alter von 68 Jahren gestorben. Löff war ein bekannter, langjähriger Bewohner des südlichen Stadtteils, der einen großen Freundes- und Bekanntenkreis besaß. In früheren Jahren betrieb er unweit der 13. und William Straße ein kleines kaufmännisches Geschäft, das sich eines guten Rufes erfreute. Löff war durch und durch ein Ehrenmann, der auch unter den im „Bohemian Town“ lebenden Deutschen viele Freunde besaß. Die Beerdigung findet Freitag vormittags um 9 Uhr von der St. Wenceslaus Kirche aus auf dem St. Marys Friedhof statt. Der Bestattung wird überleitet von seiner Frau Katharine Löff sowie seinen Kindern Winnie, Frau Anna Michalek, Mamie, Frank und Edward. Den trauernden Hinterbliebenen unter Beilaid.

Reiche Durchbrennerin.

Fräulein Bette Weil, die Tochter von Morris Weil, Präsident der National Bank of Commerce in Lincoln, und einer der angesehensten Juden des Staates, kam Dienstag mit James L. Brown, einem jungen Rechtsanwalt nach Omaha, und das Paar ließ sich eine Deiratsschein ausstellen. Darauf gingen die beiden zum Rabbiner Frederick Cohn, um sich trauen zu lassen, derselbe aber weigerte sich jedoch, dem Wunsch des Pärchens nachzukommen, weil Fräulein Weil nicht die Erlaubnis ihrer Eltern hatte. Es ist unbekannt, ob sich die Durchbrenner anderweitig trauen lassen.

Mexikanischer Messerheld.

Als Geheimpolizist Frank Murphy Dienstag abend gerade vor der Polizeiwache drei Mexikaner, welche einen Dampfer aufhielten, verhaften wollte, zog der eine des Klebklaffes sein Messer und stürzte sich auf den Beamten. Dieser jedoch schlug ihn nieder und lodte dann das Trio ein.

Ein entmenschter Vater.

Chicago, 24. Jan. Da ihn sein 16 Monate altes Kind durch sein Weinen ärgerte, rief dessen Vater Anton Przeskis demselben die Kleider vom Leibe und bog den nackten Körper des Kindes mit lebendem Wasser. Die Verne in Menschengehalt wurde verhaftet und vom Richter in eine Geldstrafe von \$200 genommen. (Die Hundepolizei gehört dem Staat.)

Todesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten zur traurigen Nachricht, daß unser inniggeliebter Gott und Vater

John Löff

am Dienstag im Alter von 68 Jahren, vom Tode abgerufen wurde. Die Beerdigung findet Freitag nachmittags um 8 1/2 Uhr vom Zentralfriedhof, 1420 Süd 13. Str., und um 9 Uhr von der St. Wenceslaus Kirche, 1432 Süd 12. Str., aus auf dem St. Marys Friedhof statt. Um stille Beileid bitten Frau Katharine Löff und Kinder.

Goldene Hochzeit eines deutschen Paares!

Herr Friedrich Radzweit und seine treue Gattin begehen morgen das hehre Fest.

Herr Friedrich Radzweit und seine treue Lebensgefährtin Justine, eine geborene Gretsch, begehen morgen, Donnerstag im Kreise ihrer Kinder, Enkel und Urenkel, sowie zahlreicher Freunde das hehre Fest der goldenen Hochzeit. Die Ehegatten erfreuen sich der besten Gesundheit. Herr Radzweit stammt aus Ostpreußen und erblickte am 11. September 1839 das Licht der Welt; seine Gattin wurde ebenfalls in Ostpreußen und zwar am 1. Juni 1843 geboren. Herr Radzweit hat im litauischen Ulanen Regiment No. 12 gedient und die Krone gegen Dänemark, 1864, gegen Oesterreich 1866 und gegen Frankreich 1870-71 mitgemacht und sich durch große Tapferkeit ausgezeichnet. Er war in den berühmten Schlachten bei Reu Preilach im Russischen Kriege, bei Schlottstedt im preussisch-österreichischen Krieg und holte sich vor Velfort 1870 das Eisene Kreuz.

Im Jahre 1876 kam Herr Radzweit mit seiner Familie nach Amerika und ließ sich in Omaha nieder und 1888 siedelte er nach Süd Omaha über, wo er in den Schlachthäusern beschäftigt war.

Die Feier der goldenen Hochzeit findet morgen nachmittags um 2 Uhr in der deutschen evang.-luth. Kirche des Herrn Pastor Adams statt. Pastor Adams wird den Ehebund nochmal eheschließen, und die Pastoren Silgendorf und Freese werden der Gelegenheit angepaßte Festpredigten halten. Nach der kirchlichen Feier findet im Heim der Tochter des Jubelpaares, Frau Albert Zimmert, 2628 Süd 30. Str., Südbühne, die Familienfeier statt, an der sich die Kinder, Enkel und Urenkel, sowie die Freunde des Jubelpaares beteiligen werden. Alle Anverwandten des Jubelpaares von hier und auswärts werden der schönen Feier bewohnen.

Die Tribüne gratuliert dem braven deutschen Ehepaar ebenfalls herzlich und hofft, daß ihm noch ein recht langer sorgenloser Lebensabend beschieden sein möge!

Nardine erhebt Gehälter.

Auf Veranlassung Stadtweaters Nardine wurden die Gehälter des städtischen Ingenieurs John A. Prace und dessen Assistenten Herrn Neal von \$3000 resp. \$2400 auf \$3,600 und \$2,400 erhöht. Einer Anzahl Angehöriger des Stadtgenieuramtes wurde vom Stadtrat ebenfalls Gehaltserhöhungen von \$5.00 bis \$15 pro Woche zugewilligt.

Lammpreise bringen immer noch.

Lammpreise bringen immer noch. Lammpreise bringen immer noch hohe Preise in den Viehhöfen von Süd Omaha. Gestern war der Preis bis auf \$14.35 gestiegen. Vor einem Jahr erzielten Lämmer nur \$10.55 per hundert Pfund.

Oesterreich-Ungarn Verein.

Sonntag, den 21. d. M., fand bei einer gut besuchten Versammlung die Einführung der neuen resp. wiedererwählten Beamten des Oesterreich-Ungarn Vereins statt. Nämlich: Präsident, Mathias Thaller; Vize-Präsident, Josef Westenlender; Prot.-Sekretär, Mathias Völ; Finanz-Sekretär, Mathias Göll; Schatzmeister, Johann Meier; Aufsicher, Geo. Kreisinger; Führer, Johann Neuberger; Wache, Johann Theiler.

Der Verein kann mit Stolz auf das verfloßene Jahr zurückblicken, wenn man bedenkt, welche Forderungen an den Verein gestellt wurden, indem der Verein bei seiner nicht allzu großen Mitgliedszahl die Summe von \$906 als Kranken- und Sterbegeld, der Verein verfügte am 1. Januar 1917 über ein Vermögen von \$5,858.05, welches Geld in verschiedenen Banken zinsbringend angelegt ist. Dies beweist, daß

der Oesterreich-Ungarn Verein auf einer gesunden Basis aufgebaut ist und von tüchtigen und ehrsüchtigen Beamten verwaltet wird, welche weder Mühe noch Kosten scheuen, wenn es sich um das Wohl des Vereins handelt. — Hochachtungsvoll, R. Völ, Prot.-Sekr.

Jeder politische Kandidat tritt mit einem „Reformprogramm“ vor die Bürgerchaft. Und an dem hält er fest — bis er gewählt worden ist!

Tägliche Omaha Tribune Schnittmuster. Jedes dieser Muster 10 Cents.



1549—Mädchen Brinck Kleid.—Schnittmuster in 4 Größen: 4, 6, 8 und 10 Jahren. 3 1/2 Yards 36 Zoll. Materials für 12jährige Größe benötigt. Preis 10c.
1837—Mädchen Bluse.—Schnittmuster in 6 Größen: 34, 36, 38, 40, 42 und 44 Zoll Hüftenweite. Mod 1834 Schnittmuster in 6 Größen: 22, 24, 26, 28, 30 und 32 Zoll Taillenweite. 7 3/4 Yards 44 Zoll. Materials für das ganze Kostüm in 36 Zoll. Größe benötigt. Der Mod ist am unteren Ende ungefähr 3 1/2 Yards weit. Preis 10c.
1848—Mädchen Mantel.—Schnittmuster in 7 Größen: 2, 4, 6, 8, 10, 12 und 14 Jahren. 2 3/4 Yards 44 Zoll. Materials für 10jährige Größe benötigt. Preis 10c.
1827—Mädchen Kleid.—Schnittmuster in 4 Größen: 6, 8, 10 und 12 Jahren. 4 Yards 44 Zoll. Materials für 10jährige Größe benötigt. Preis 10c.
1837—Damen Bluse, 1834 Damen Mod.—Ein populäres Kostüm in Sport Mäher. Bluse 1837. Schnittmuster in 6 Größen: 34, 36, 38, 40, 42 und 44 Zoll Hüftenweite. Mod 1834 Schnittmuster in 6 Größen: 22, 24, 26, 28, 30 und 32 Zoll Taillenweite. 7 3/4 Yards 44 Zoll. Materials für das ganze Kostüm in 36 Zoll. Größe benötigt. Der Mod ist am unteren Ende ungefähr 3 1/2 Yards weit. Preis 10c.
1841—Damen Bluse.—Schnittmuster in 5 Größen: 6, 8, 10, 12 und 14 Jahren. 3 1/2 Yards 36 Zoll. Materials für 12jährige Größe benötigt. Preis 10c.
1841—Damen Bluse.—Schnittmuster in 3 Größen: 32, 34, 36, 38, 40 und 42 Zoll Hüftenweite. 7 3/4 Yards 44 Zoll. Materials für 36 Zoll. Größe benötigt. Der Mod ist am unteren Ende ungefähr 3 1/2 Yards weit. Preis 10c.
1824—Damen Kleid.—Schnittmuster in 6 Größen: 32, 34, 36, 38, 40 und 42 Zoll Hüftenweite. 7 3/4 Yards 44 Zoll. Materials für 36 Zoll. Größe benötigt. Der Mod ist am unteren Ende ungefähr 3 1/2 Yards weit. Preis 10c.

Tägliche Omaha Tribune Patten Dept. Omaha, Nebr. 1311 Howard Str.

Advertisement for the book 'Die Fahrt der Deutschland von Kapitän Paul König'. The text describes the author's journey across the Atlantic Ocean in a submarine. It includes a small illustration of a submarine and the title 'Die Fahrt der Deutschland' in a decorative font. The publisher is William Randolph Hearst. Price is \$1.25 per copy, plus \$1.35 for postage.